Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte hier.

LITERARISCHES ZENTRUM GIESSEN

LZG-NEWSLETTER
Ausgabe Juli 2021
Beginn des Sommerprogramms

Liebe Freund*innen und Mitglieder des Literarischen Zentrums,

dank der Erdbeerstände an jeder Ecke, Temperaturen von über 30 Grad Celsius und der daraus folgenden Schwimmbadbesuche besteht kein Zweifel mehr, dass der Sommer begonnen hat. Auch wir starten mit unserem **neuen Quartalsprogramm (Juli bis September 2021)** nun offiziell in die warme Jahreszeit.

Wir sind noch immer begeistert, wie bereitwillig Sie sich in den vergangenen Monaten auf unsere digitalen Angebote eingelassen und wie geduldig Sie diese Übergangslösung mitgetragen haben. Dafür danken wir Ihnen von Herzen und freuen uns umso mehr, im neuen Quartal einen zaghaften Schritt in die »alte Normalität« zu wagen. Wir sind guter Dinge, dass sich unsere **Veranstaltungen endlich in Präsenz und vor Publikum** umsetzen lassen, wenn auch unter anderen Bedingungen und mit einigen Auflagen. Beachten Sie daher unbedingt die folgenden Hinweise, die Ihnen einen Überblick über die Anmelde- und Teilnahmebedingungen geben:

Aufgrund des stark verringerten Kartenkontingents empfehlen wir eine **frühzeitige Anmeldung** für unsere Veranstaltungen (Ausnahme: »Eine(r) liest« am 12.9.; für die beiden Veranstaltungen im Rahmen des Projekts »Ich.MORGEN« beachten Sie die Hinweise der jeweiligen Veranstaltungsbeschreibung unten). **Anmeldungen sind ab Montag, den 5.7. möglich**, entweder per E-Mail unter anmeldung@lz-giessen.de, über unser Kartenreservierungs-Tool auf www.lz-giessen.de oder persönlich über das LZG-Büro und die Tourist-Info Gießen.

Für die eventuelle Nachverfolgung von Infektionsketten sind wir dazu verpflichtet, die **personenbezogenen Daten** unserer Gäste zu erfassen. Bitte teilen Sie uns daher bereits bei der Anmeldung Ihren Namen und Vornamen sowie Ihre Adresse und Telefonnummer mit. Gerne können Sie eine zweite Person mit anmelden, sofern Sie mit ihr in einem gemeinsamen Haushalt leben. Falls dies nicht der Fall sein sollte, muss die Anmeldung separat erfolgen. Nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist werden Ihre Informationen selbstverständlich datenschutzkonform vernichtet. **Bitte beachten Sie: Jede Eintrittskarte ist personengebunden!** Sollten Sie Ihre Karte doch nicht benötigen bzw. diese auf eine andere Person übertragen wollen, so geben Sie uns bitte rechtzeitig vor Beginn der Veranstaltung Bescheid.

Bitte befolgen Sie während Ihrer Teilnahme an unseren Veranstaltungen die **Hygiene- und Abstandsregeln vor Ort** und haben Sie Verständnis, dass der Einlass kontrolliert erfolgt und wir Sie ggfs. zu Ihren Plätzen bringen bzw. dokumentieren, wo Sie sitzen. Beachten Sie bitte auch, dass nach den aktuell geltenden Verordnungen ein **negatives Testergebnis** vorzuzeigen ist. Dieses kann durch den Nachweis einer **vor mindestens 14 Tagen abgeschlossenen vollständigen Schutzimpfung** oder einen **Genesenennachweis** ersetzt werden.

Leider können wir kurzfristige Programmänderungen aufgrund der dynamischen Entwicklung (z.B. Änderungen der Coronavirus-Schutzverordnung) nicht ausschließen. Wir halten Sie daher stets über unsere Homepage, unsere Social-Media-Kanäle sowie über die Lokalpresse auf dem Laufenden.

Ab Montag, den 5.7. sind wir wieder zu den regulären Öffnungszeiten (Mo 10-14 Uhr, Di 15-19 Uhr, Do 10-14 Uhr) im Büro anzutreffen. Weiterhin erreichen Sie uns über die gewohnten Wege – per Mail unter info@lz-giessen.de oder per Telefon unter 0641-97282517. Zwischen dem 2.8. und dem 5.9. macht das LZG **Sommerpause**.

Wir freuen uns auf gemeinsame Begegnungen mit Autor*innen live vor Ort, auf den Austausch mit Ihnen, gemeinsame Drinks am Ende der Veranstaltung, auf das Stöbern am Büchertisch und ein kleines Stück Normalität!

Herzlich grüßt
Ihr LZG-Team

Scheintod von Eva Demski

»Frankfurt liest ein Buch« – Gießen liest mit

Unser Sommerprogramm startet mit dem Frankfurter Literaturfest »Frankfurt liest ein Buch«, in dessen Zentrum in diesem Jahr Eva Demskis 1984 erschienener Roman *Scheintod* steht. In dem Roman untersucht eine Frau den Tod ihres Noch-Ehemanns, welcher als Anwalt unter anderem RAF-Mitglieder vertrat. Wir freuen uns, dass wir die Autorin persönlich für eine Lesung **am Donnerstag, den 8.7. um 19 Uhr** gewinnen konnten. Sie wird uns einige Passagen aus ihrem Roman vorstellen, der im Gespräch mit Moderator Hans-Jürgen Wirth (Psychosozial-Verlag) in den politisch-gesellschaftlichen Kontext der turbulenten 1970er-Jahre eingeordnet wird. Die Veranstaltung findet im KiZ (Kongresshalle) statt, der Eintritt beläuft sich auf 6 € (erm. 4 €, LZG-Mitglieder frei).

»Ich.ARBEIT«

Das Event zum Themenabschluss

Gespannt sein dürfen Sie auch auf das Abschluss-Event von **»Ich.ARBEIT«,** der zweiten Themenrunde des »Ich.MORGEN«-Projektes, **am Samstag, den 17.7. ab 16 Uhr**. Gemeinsam mit Ihnen wollen wir noch einmal über die Zukunft der Arbeitswelt nachdenken und rekapitulieren, was die Stadtgesellschaft bewegt. Es erwarten Sie eine Podiumsdiskussion mit »Experten« sowie einige musikalische und informative Beiträge. Zudem kommen insgesamt drei Gießener Institutionen zu Wort und bieten somit einen multiperspektivischen Blick auf das spannende Thema Arbeit. Auch die Stadtbibliothek hat an diesem Tag in der Zeit von 16-20 Uhr ihre Türen für Sie geöffnet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Veranstaltungsorte sind die Stadtbibliothek, der Hermann-Levi-Saal und der Rathausvorplatz am Berliner Platz, der Eintritt ist frei. **Wichtig:** Für die Teilnahme an der Podiumsdiskussion ist eine Anmeldung unter mail@ichmorgen.de erforderlich!

Weitere Informationen sowie das genaue Zeit- und Rahmenprogramm finden Sie in Kürze unter: www.ichmorgen.de oder auf Facebook und Instagram unter @ich.morgen.

Die Geschichte von Kat und Easy

Susann Pásztor liest aus ihrem neuen Roman

Bevor wir uns dann im August in die Sommerpause begeben, laden wir **am Dienstag, den 27.7. um 19 Uhr** zu einer Lesung mit Susann Pásztor ein. Sie stellt ihren frisch erschienenen Roman *Die Geschichte von Kat und Easy* vor. Dieser handelt von einer komplizierten Frauenfreundschaft, die in den frühen 1970er-Jahren beginnt, dann aber wegen eines Manns und eines Unfalls zerbricht. Als Kat und Easy zwischen ausschweifenden Festen mit griechischen Nachbarn und rauschhaften Nächten am Strand Jahrzehnte später das große Stück Leben in den Blick nehmen, das hinter ihnen liegt, erkennen sie letztlich, wie unterschiedlich sie die gemeinsamen Erlebnisse wahrgenommen haben. Die Veranstaltung findet im KiZ (Kongresshalle) statt, der Eintritt beläuft sich auf 8 € (erm. 6 €, LZG-Mitglieder 4 €).

Ist das Schiff schon mal untergegangen?

Kreuzfahrt-Lesung mit Andreas Lukoschik

Frisch erholt von der Sommerpause dürfen wir dann **am Donnerstag, den 9.9. ab 17 Uhr** Andreas Lukoschik (bekannt unter dem Pseudonym »Leo«) im Rahmen des »Kultursommers Mittelhessen« begrüßen. Der kreuzfahrtbegeisterte Journalist und Autor wird Auszüge aus seinem Kreuzfahrt-ABC *Ist das Schiff schon mal untergegangen?* präsentieren und Sie mit amüsanten und kurzweiligen Geschichten rund um die Kreuzfahrtwelt begeistern. Entscheiden Sie selbst, ob Sie von Beginn an mit dabei sein und sich bei einer Mini-Kreuzfahrt auf der Lahn mit uns auf »hohe« See begeben möchten oder ob Sie doch lieber erst zum zweiten Teil der Lesung bei Fingerfood in den Marinestuben ab **18 Uhr** dazustoßen wollen. Veranstaltungsort ist der Marineverein Gießen (Wißmarer Weg 31), der Eintritt inkl. Lahnfahrt beläuft sich auf 14 €, exkl. Lahnfahrt beträgt er 10 €.

»Eine(r) liest: Jung, flott, frisch«

Gewinnerinnen des OVAG-Literaturpreises 2020 präsentieren ihre Texte

Am Sonntag, den 12.9. um 11:30 Uhr freuen wir uns dann mit »Eine(r) liest« und einer Auswahl an preisgekrönten Texten der Gewinner*innen des OVAG-Jugendliteraturpreises auf einen Klassiker, der aus dem LZG-Programm nicht mehr wegzudenken ist. **Katharina Clauss** beleuchtet in ihrer Erzählung »Vier Reiter« die Themen Umweltverschmutzung, Fremdenfeindlichkeit, Tod und Stress. Danach entführt uns **Patrizia Krug** in ihrer Erzählung »Die Seelenschlüssel« in eine dramatische Familiengeschichte. Abschließend nimmt uns **Lilli Weiskopf** mit ihrer Erzählung »Mitte 20« mit auf eine realistische Reise durchs Nachtleben. Die Veranstaltung findet unter den Gießener Marktlauben statt, bei Regen wird auf den Netanya-Saal (Altes Schloss) ausgewichen. Für diese Veranstaltung ist vorab **keine Anmeldung erforderlich**, der Eintritt ist frei.

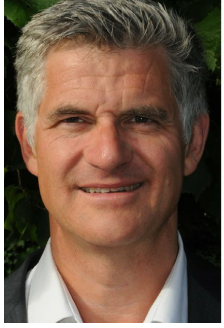
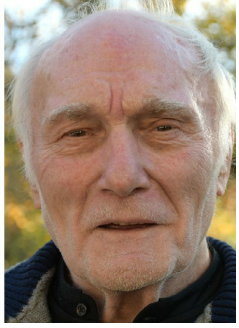
»Ich.UMWELT«

Das Event zum Themenabschluss

Zum dritten und letzten Themenabschluss-Event von »Ich.MORGEN« erwarten wir Sie **am Samstag, den 18.9. ab 16 Uhr**. Auch bei **»Ich.UMWELT«** ziehen sich die Text- und Bildbeiträge der Gießener*innen wie ein roter Faden durch das Programm des breit angelegten Events. Durch Mitmachaktionen und gemeinsam mit vielen Akteur*innen widmen wir uns u.a. der Frage, inwiefern wir alle in unserem Alltag aktiv werden können, um Ressourcen zu schonen und das Leben nachhaltiger zu gestalten.

Veranstaltungsorte sind die Stadtbibliothek, der Hermann-Levi-Saal und der Rathausvorplatz am Berliner Platz, der Eintritt ist frei. Weitere Informationen sowie das genaue Zeit- und Rahmenprogramm finden Sie rechtzeitig auf der Homepage des LZG sowie unter www.ichmorgen.de.

BOCK!

Andreas Matlé und Roland Bock über die Romanbiographie des Ringers

Das Sommerprogramm schließt **am Dienstag, den 28.9. um 19 Uhr** mit einem alten Bekannten: Bereits 2018 war Andreas Matlé mit einem Werkstattbericht bei uns zu Gast, um einen Einblick in den Entstehungsprozess seines Buchprojekts über die abenteuerliche, aber wahre Lebensgeschichte des Olympia-Ringers Roland Bock zu geben. Nun ist die Romanbiographie *BOCK! Im Kampf gegen Stiere und sich selbst* erschienen. Sie erzählt von dem Aufbäumen des Ringers gegen das Mittelmaß, tiefen Depressionen und seinem unermüdlichen Antrieb, immer wieder aufzustehen und es der Welt zu zeigen. Wir freuen uns, dass Roland Bock bei der Lesung persönlich anwesend sein wird. Sie findet im KiZ (Kongresshalle) statt, der Eintritt ist frei.

»Ich.MORGEN« – Gießen (er-)schreibt Zukunft. GEMEINSAM.
Ein Projekt der Stadtbibliothek des Kulturamts Gießen, der Zellkultur – Büro für angewandte Kultur und Bildung gUG und des LZG, gefördert im Fonds »hochdrei – Stadtbibliotheken verändern« der Kulturstiftung des Bundes.

Seit Anfang April sind wir auf partizipativer Entdeckungsreise durch die vier Himmelsrichtungen Gießens unterwegs und befragen mit unserem »Bib Satellit« – einer mobilen Außenstelle der Stadtbibliothek – die Menschen vor Ort nach ihrer Idee von Zukunft zu den drei Themenbereichen »Ich.MENSCH«, »Ich.ARBEIT« und »Ich.UMWELT«. Deren ungeschönte Meinungen werden nicht nur in eigenen Texten festgehalten, live in die Stadtbibliothek übertragen und somit für die Stadtgesellschaft sichtbar gemacht, sondern am Ende auch in einem eigenen Buch zusammengefasst, das öffentlich einsehbar sein wird. Somit schreibt die Stadt ZUSAMMEN ihre eigene Geschichte und ihre eigene Zukunft.

Wie sieht Ihre Zukunft aus? Sollte sich etwas ändern oder ist alles gut, so wie es ist? Was denken.SIE ? Was denkst.DU ?

Wenn auch Sie aktiv an der gesellschaftlichen Zukunft mitarbeiten möchten, dann sind Sie herzlich eingeladen, sich mit Ihren – natürlich auch gerne anonymen – Text- und Bildbeiträgen zu beteiligen.

Schauen Sie dazu einfach auf der Homepage von »Ich.MORGEN« vorbei, dort können Sie per Direkteingabe Ihre Beiträge an uns übermitteln. Alternativ schicken Sie uns Ihren Text, Ihr gemaltes Bild oder Ihre Zeichnung per E-Mail an mail@ichmorgen.de. Bitte vergessen Sie nicht, uns im Betreff mitzuteilen, auf welchen der drei Themenbereiche Sie sich beziehen.
Gerne können Sie Ihre Beiträge auch per Post einsenden – dafür stehen innerhalb der Stadt verschiedene Abgabestationen zur Verfügung; werfen Sie Ihren Umschlag z.B. auch gerne in den Briefkasten des LZG. **Bitte beachten Sie:** Zum Zweck der projektbezogenen Verwendung Ihrer Beiträge ist es notwendig, dass Sie nachfolgenden Satz mit aufnehmen: „Hiermit trete ich die ausschließlichen Nutzungsrechte an meinem Werk an das Ich.MORGEN-Projekt ab“

Alle Infos hierzu, zum Projekt selbst sowie zu den Standorten und Öffnungszeiten des »Bib.SATELLITEN« finden Sie ebenfalls unter www.ichmorgen.de.

Besuchen Sie uns auch gerne auf Facebook und Instagram unter @ich.morgen.

Wenn Sie uns und unsere Arbeit finanziell unterstützen möchten, freuen wir uns über Ihre Spende auf betterplace.org **oder per** Überweisung**.**

Literarisches Zentrum Gießen e. V.
Südanlage 3a (Kongresshalle) · 35390 Gießen
Telefon: +49 (0) 641 972 825 17 · Telefax: +49 (0) 641 972 825 19 · E-Mail: info@lz-giessen.de
www.lz-giessen.de | www.instagram.com/lz_giessen | www.facebook.com/lzgiessen |
www.twitter.com/lzgiessen

Impressum | Datenschutzerklärung

Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese **hier** kostenlos abbestellen.